

Mitteilungen der Gemeinde Geroldshausen



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Geroldshausen, Telefon 09366/510

E-Mail: gemeinde@geroldshausen.de, www.geroldshausen.de

Dienststunden im Rathaus Geroldshausen: Dienstag von 17 Uhr – 19 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 9 Uhr – 11 Uhr

Nr. 8

August 2019


Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils der 15. des Monats
Anzeigen bitte an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich lade Sie herzlich zu unseren diesjährigen Bürgerversammlungen ein. In der Bürgerversammlung werden Sie über die Gemeindeentwicklung des vergangenen Jahres, aktuell anstehende Themen und künftige Planungen informiert. Selbstverständlich haben Sie auch die Gelegenheit, Fragen zu stellen, Anregungen zu geben und Kritik zu üben.

- **Freitag, den 04.10.2019, um 20:00 Uhr**, in der Sportgaststätte in Geroldshausen
- **Sonntag, den 06.10.2019, um 19:00 Uhr**, im Gemeindehaus in Moos

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihr 
Gunther Ehrhardt
1. Bürgermeister

Rathaus Geroldshausen jeden 1. Samstag im Monat geöffnet

Die nächste Samstagssprechstunde des Bürgermeisters findet am **7. September 2019** von **9.00 Uhr bis 11.00 Uhr** im Rathaus Geroldshausen statt.

**Einwohnermelde- und Passamt
im Rathaus Kirchheim einmal im Monat
am Samstag geöffnet**

Nächster Termin am Samstag, 7. September 2019 von 8:30 Uhr – 12:30 Uhr

Bitte beachten Sie:

Am darauffolgenden Montag, 09.09.2019, bleibt das Einwohnermeldeamt dann geschlossen.

Zum Vormerken: Der nächste Termin der Samstagsoffnung ist am 05.10.2019.

MÜLLABFUHRTERMINE

<u>Restmülltonne:</u>	09.09., 23.09.
<u>Biotonne:</u>	02.09., 16.09., 30.09.
<u>Gelber Sack:</u>	10.09., 24.09.
<u>Blaue Papiertonne:</u>	Mittwoch, 25.09.

Herausgeber: Gemeinde Geroldshausen
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Gunther Ehrhardt, 1. Bürgermeister



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Geroldshausen,

beim Ortstermin zum möglichen Standort der **Dirtbahn** wurden mit dem Landratsamt am 23.07.2019 die drei Varianten („bisheriger Standort Moos“, „Spielplatz, Moos“ und „Neben neuen Sportplatz, Geroldshausen“) intensiv diskutiert. Nochmals vielen Dank an alle Beteiligten insbesondere an Marc Huber, Armin Gardill und Marco Bamberger für die tatkräftige Unterstützung. Beim „bisherigen Standort Moos“ müsste zunächst der Flächennutzungsplan geändert werden, da diese Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft vorgesehen ist. Für diese Änderung müssen die Fachstellen Naturschutz und Immissionsschutz sowie die Bahn zwingend beteiligt werden. Danach müsste auch noch ein Bebauungsplan erstellt werden. Beim Standort „Spielplatz, Moos“ würde der Bolzplatz komplett durch die Dirtbahn ersetzt werden. Dabei müssten aber auch planungsrechtliche Hürden genommen werden. Der Standort „Neben dem neuen Sportplatz, Geroldshausen“ bietet den Vorteil, dass diese Fläche bereits im Flächennutzungsplan als „Sondergebiet Sport“ ausgewiesen ist. Deshalb wurde in Absprache mit dem Gemeinderat entschieden, für diese Fläche eine Bauvoranfrage beim Landratsamt einzureichen.

Wie berichtet kann die notwendige Erweiterung der Kinderkrippe nicht im Anwesen Lauer geplant werden. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Kinderkrippe auf dem „Areal Eisenbahn“ geplant und die Gebäude Eisenbahn und Kegelbahn abgerissen werden. In der Verwaltungsgemeinschaft wurde Herr Kunick als Bautechniker eingestellt. (Die Vorstellung von Herrn Kunick erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.) Herr Kunick wird uns bei der Auftragsvergabe und Durchführung des Abrisses in Zusammenarbeit mit dem Bauhof unterstützen. Außerdem hat der Gemeinderat beschlossen, dass unser Architekt einen Plan für das **Kinderkrippengebäude** auf der Fläche, auf der zurzeit Schüttgut abgelagert ist, entwirft. Parallel dazu wurde er beauftragt, eine Städtebauliche Planung für die übrigen Gebäude (Rathaus mit JUZ, Feuerwehr und evtl. Seniorenpflege) auf den weiteren Flächen des „Areal Eisenbahn“ zu erstellen. Dies ist notwendig geworden, weil der Gemeinderat der Meinung ist, dass bei dem vorstellten Städtebaulichen Konzept nur eine Variante dargestellt wurde, aber weitere möglich sind.

Es sind alle Vorbereitungen getroffen, so dass die **Notgruppe des Kindergartens** Anfang September in das Pfarrheim der Kath. Kirche einziehen kann. Die Arbeiten im Pfarr-Innenhof sind dann abgeschlossen. Durch die Arbeiten für den Neubau der Abwasserkanalisation auf dem Weg neben der Kath. Kirche wird der Betrieb der Notgruppe und auch der Zugang zum Kindergarten nicht beeinträchtigt.

Das **Ferienprogramm 2019** wird von den Kindern und Jugendlichen sehr gut angenommen. Das große Abschlussfest findet am 07.09.2019, ab 15:00 Uhr, auf dem alten Sportplatz statt. Wir konnten Norbert Edelmann mit seiner Kinder-Zauber-Show für unser Abschlussfest gewinnen. Auch wird das Spielmobil für gute Unterhaltung sorgen.

Vom 13. bis 15.09.2019, findet in Münsterstadt der Tag des Offenen Friedhofs statt. Vielleicht ist es möglich, dort Anregungen für die **Neugestaltung des Geroldshäuser Friedhofs** zu sammeln. Aber nicht nur das Thema „Neugestaltung“ sollte angegangen werden. Auch muss der Gemeinderat darüber entscheiden, ob die **Friedhofsgebührensatzung** überarbeitet wird. Darin ist festgeschrieben, dass nur ein Bestattungsunternehmen mit der Übernahme der kommunalen Pflichtaufgaben (Öffnen der Gräber, Stellen der Sargträger, ...) beauftragt wird. Andere Kommunen haben gute Erfahrungen mit der Freigabe der kommunalen Pflichtaufgaben an alle Bestattungsunternehmen gemacht. Damit bestünde die Möglichkeit, dass die immer wieder auftretenden Probleme gelöst werden.

Auch wenn sich der Sommer zu Ende neigt, sollten wir schon jetzt an Weihnachten denken. Wie Sie sicherlich u. a. unter den „Terminen 2019“ auf www.geroldshausen.de gelesen haben, findet am 15.12.2019 der **Weihnachtsmarkt** statt. Alle, die sich daran beteiligen möchten, sind zu einer Planungsbesprechung am 24.09.2019, um 19:30 Uhr, ins Rathaus herzlich eingeladen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen bei den **Bürgerversammlungen** am Freitag, den 04.10.2019, um 20:00 Uhr in der Sportgaststätte in Geroldshausen oder am Sonntag, den 06.10.2019, um 19:00 Uhr im Bürgerheim in Moos!

Ihr


Günther Ehrhardt
1. Bürgermeister

BERICHT AUS DEM GEMEINDERAT:

Sitzung vom 18.06.2019

Sachstand Neubau Kinderkrippe

Mit E-Mail vom 06.06.2019 hat Architekt Haas den „Vorentwurf für die Abprüfung der Machbarkeit auf dem Grundstück am „Im Grund““ übermittelt. Diese wurde an die Gemeinderäte per E-Mail bzw. durch Boten mit folgenden Anmerkungen weitergeleitet:

- Es ist ein Aufzug notwendig. Kosten: 60.000,00 EUR – 70.000,00 EUR. Davon ist die Förderung abzuziehen.
- Es ist geplant, dass die Parkplätze hinter der Kirche errichtet werden; also vor dem Tauschgrundstück.
- Die Erweiterung dieses Neubaus um eine weitere Krippe ist nur mit einer Kindergarten-Gruppe möglich.
- Dieser Plan-Entwurf ist fernmündlich mit der Fachaufsicht abgestimmt. Liegt aber noch nicht dem LRA zur Prüfung vor.
- Mit dem Eigentümer des Tauschgrundstücks ist abzuklären, ob er auch nur ein Teilgrundstück verkauft bzw. welche Kosten beim Kauf des gesamten Grundstückes entstehen.

Aus dem Gremium wurden folgende Rückmeldungen gegeben:

- Ein Bau auf dem Areal der Eisenbahn wäre nach jahrelangen Diskussionen ein idealer Einstieg in die dortige Bebauung. Zudem wäre ein Gebäude wie die Kinderkrippe auf dem Areal der Eisenbahn bei späterer evtl. Nichtnutzung durch eine Kinderkrippe wesentlich besser zu nutzen, wenn sie in ein städtebauliches Konzept eingebunden ist, als im Grund. Dort würde eine verwaiste Kinderkrippe wie ein Fremdkörper wirken.
Auch sind die nicht unerheblichen Kosten für das Grundstück und die Erschließung für das Tauschgrundstück, die man sich auf dem Areal der Eisenbahn sparen würde, zu beachten.
- Für das Grundstück „Im Grund“ spricht die Möglichkeit der schnellen zeitlichen Umsetzung und Erschließung sowie die Nähe zum Kindergarten.
- Das Grundstück ist zu klein. Der Aufzug wird auf jeden Fall benötigt. Eigentlich muss alles im Erdgeschoss untergebracht werden. Wenn der Aufzug nötig ist, muss die Gemeinde auch noch die jährlichen Wartungskosten übernehmen.
- Bei der ersten Planung hinter der Kirche im letzten Jahr war das Feldhamster-Gutachten ausschlaggebend; mit dem kleineren Problem der Parkplatz-Situation.

Inzwischen hat der Vorsitzende mit dem Grundstückseigentümer des Tauschgrundstücks Kontakt aufgenommen. Dieser wird auf keinen Fall nur einen Teil von seinem Grundstück zur Verfügung stellen. Er will sein gesamtes Grundstück 1 zu 5 gegen ein neues Grundstück tauschen. Ein Verkauf stand noch nie zur Disposition.

Auf Nachfrage, warum ein Aufzug benötigt wird, erklärte der Vorsitzende, dass ein Warteraum für Eltern gebraucht wird und dieser barrierefrei sein muss.

In der letzten Sitzung war Konsens, dass die Arztpraxis zu teuer wäre, deshalb wurde das Grundstück neben dem bestehenden Kindergarten vorgeschlagen und falls dies auch zu teuer kommt, das Areal Eisenbahn.

Im Gremium sprach man sich für das Areal Eisenbahn aus. Es wurde nur ein Problem darin gesehen, dass noch kein Konzept vorliegt.

Vom Vorsitzenden wurde mitgeteilt, dass ein städtebauliches Konzept bereits angeregt wurde.

Ein Gemeinderatsmitglied war der Ansicht, ein Gesamtkonzept zu entwerfen, wäre der 2. Schritt. Vorrangig sei die Planung für die Kinderkrippe. Teile der Kegelbahn könnten ohne Probleme abgebaut werden.

Hinsichtlich der Förderung kam ein Einwand, dass beim Grundstückskauf die Förderung mit inbegriffen ist.

In der anschließenden Diskussion über die Grundlagen der Förderung wurde deutlich, dass ein entsprechender Bauantrag bis Ende August gestellt sein muss, ansonsten entfällt die Sonderförderung. Aufgrund des Zeitdrucks wurde es als nahezu unmöglich angesehen, noch weitere Alternativen zu prüfen.

Im Gremium wurde mehrheitlich die Meinung vertreten, dass das Areal der Eisenbahn als Standort am sinnvollsten ist, auch wenn bedacht werden sollte, trotz Zeitdruck nichts zu übereilen. Bevor eine städtebauliche Planung erstellt wird, sollte exakt festgelegt werden, was gewollt ist.

Der 2. Bürgermeister merkte hierzu an, dass ein Plan bereits vorliegt und nur die Finanzierung bisher schwierig war.

In der weiteren Diskussion wurde angemerkt, wichtig ist die Planung der Kinderkrippe, dann kann als nächster Schritt weitergeplant werden. Gewollt ist ein Gemeindehaus, ein Rathaus, ein Feuerwehrhaus und eine Kinderkrippe. Auch eine Seniorenbetreuung wäre damit kombinierbar.

Auf Nachfrage, ob auch die Grünfläche im Eingangsbereich Spielplatz bebaut werden kann, stellte der Vorsitzende fest, dies entsprechend abzuklären.

Auf Anmerkung eines Gemeinderats, vorher die Größen festzulegen und welche Vorgaben gewünscht werden, erklärte der Vorsitzende, dass die qm und das Raumprogramm erst vom Planer auszuarbeiten sind.

Weiter wurde angeregt, die Krippe so zu planen, dass möglichst wenig Entwicklungsgründe für das Restgrundstück zerstört werden. Die Krippe muss einstöckig sein.

Ein Gemeinderatsmitglied gab zu bedenken, dass durch die Bebauung evtl. Lärmbelästigungen durch die Feuerwehr nicht ausbleiben.

Zusammenfassend wurde festgehalten, dass der Bedarf für eine Krippe vorhanden ist und deshalb möglichst kurzfristig geplant werden soll. Der erste Schritt ist die Krippe mit der Vorgabe, dass für die weitere Planung des Grundstücks möglichst viele Optionen offenbleiben. Auch sollte in der Planung die Erweiterung des Kindergartens mit berücksichtigt werden, weil auch hier der Bedarf immer mehr wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beauftragt den Vorsitzenden, die Planungen für das Areal Eisenbahn voranzutreiben. Dort soll zunächst eine Krippe mit zwei Gruppen geplant werden. Die Planung hat so zu erfolgen, dass das restliche Grundstück für weitere Optionen zur Verfügung steht. Angedacht sind hier: Gemeinde, JUZ, Feuerwehr und – wenn möglich – auch Senioren.

Informationen / Sonstiges

Sachstand Bauhof:

Der 1. Bürgermeister gab dem Gremium die nachfolgenden Informationen zum Sachstand Bauhof aus der Sitzung der Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim vom 03.06.2019 zur Kenntnis:

Der Gemeinschaftsvorsitzende informierte über den aktuellen Sachstand in Bezug auf den Baufortschritt des interkommunalen Bauhofs, im Einzelnen erläuterte er Folgendes:

- Bezüglich des geplanten Zauns wurden mehrere Gespräche mit dem angrenzenden Nachbarn geführt, es konnte jedoch keine Einigung erzielt werden. Das Ingenieurbüro Plan 2o fertigt nun die Pläne für die Baugenehmigung; diese liegen dem Landratsamt vor.
- Aktuell erfolgt die Erstellung des Leistungsverzeichnisses für die Außenanlage, die Ausschreibung soll bis Ende Juni erfolgen, die Ausführung ist für September 2019 geplant.
- Für das Aufstellen eines Salzsilos durch den Landkreis konnte ebenfalls kein nachbarliches Einvernehmen erzielt werden.

- Im Innenbereich sind bis auf den Bereich Heizung und Sanitär alle Gewerke im Zeitfenster und zufriedenstellend ausgeführt. Die Firma für den Bereich Heizung und Sanitär wurde aufgefordert, die Restarbeiten bis Ende Juni auszuführen.
- Der Ölabscheider wurde abgenommen und ist somit betriebsbereit.
- Die Treppe zum Plateau wurde versetzt, um eine größere Durchgangshöhe zu erreichen.
- Als weitere Schritte ist die Ausstattung der Werkstatt, die Installation eines Lagersystems (Hochlager etc.) geplant. Es wird geprüft, ob bestehende Gegenstände der Bauhöfe verwendet werden können.
- Im Bereich der Waschhalle und Waschbecken soll zum Schutz des Bodens und der Bediensteten eine Beschichtung aufgebracht werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 20 – 25.000 €.

Der 1. Bürgermeister schlug abschließend vor, evtl. den Gemeinschaftsvorsitzenden in eine der nächsten Sitzungen zu einem Ortstermin am Bauhof in Moos einzuladen.

Seitens des Gremiums bestand hiermit Einverständnis.

Sitzung vom 26.06.2019

Neubau Feuerwehr-Gerätehaus Moos: Vergabe vorbehaltlich der Angebotsklärungsgespräche

Nach technischer und rechnerischer Prüfung der eingegangenen Angebote durch Architekt Haas wurde folgende Vergabe vorbehaltlich der Angebotsklärungsgespräche vorgeschlagen:

07 Schlosser:

Kein Angebotseingang, erneute Ausschreibung, kein Einfluss auf den Baubeginn.

13 Estrich:

Fa. Kotzmann mit einer Bruttoangebotssumme von 4.831,88 €.

19 Fenster:

Fa. Zinnhobel mit einer Bruttoangebotssumme von 14.225,26 €.

30 Zimmer- und Holzbauarbeiten, Dachdecker- und Spenglerarbeiten:

Fa. Freudenberger mit einer Bruttoangebotssumme von 155.962,91 €

31 Baumeisterarbeiten:

Fa. Keller + Kiesel mit einer Bruttoangebotssumme von 111.487,41 €.

Die förmlichen Vergabevorschläge folgen nach den Angebotsabklärungsgesprächen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Vergabe zu.

Kauf von Defibrillator für Standort Sporthalle Geroldshausen

Der plötzliche Herztod ist hierzulande einer der häufigsten Todesursachen und betrifft alle Altersgruppen. Nur wenige Minuten können hier über Leben oder Tod entscheiden. Mit Hilfe eines schnell zur Verfügung stehenden Defibrillators und der sofort durchgeführten Herz-Lungen-Wiederbelebung wird die Überlebenschance des Patienten entscheidend verbessert.

Automatisierte externe Defibrillatoren (AED) haben sich in der Öffentlichkeit bewährt. Deshalb hat der 1. Vorsitzende des Sportvereins vorgeschlagen, dass im Eingangsbereich der Sporthalle ein Gerät in einer Wandhalterung montiert wird.

Folgende Angebote wurden eingeholt:

- AED System LIFEPAK CR2 inkl. Wandschrank und WLAN (Geräteüberwachung), Fa. STRYKER, Brutto-Preis: 2.587,42 EUR (inkl. 5 % Rabatt)
Der Batteriewechsel kostet alle 4 Jahre 300,00 EUR.
- AED corpuls aed inkl. Wandhalterung, Fa. GS Elektromed. Geräte G. Stemple GmbH, Brutto-Preis: 2.475,20 EUR
zzgl. Defi-Wandkasten, Fa. Wolfgang Huber GmbH, Brutto-Preis: 236,81 EUR
Gesamt-Brutto: 2.712,01 EUR

Falls die Geräte im Außenbereich angebracht werden sollen, muss ein beheizbarer Wandkasten angeschafft werden.

Bei einem Kollaps von Personen in der Öffentlichkeit können AED selbständig das EKG messen und eine Intervention vorschlagen: Bei Kammerflimmern geben sie einen Schock ab, bei Asystolie empfehlen sie eine manuelle Herzdruckmassage. Liegt der Bewusstlosigkeit des Betroffenen kein Herzproblem zugrunde, so zeigt der AED dies ebenfalls an und verabreicht keinen Schock.

Im Gremium wurde angeregt, auch ein Gerät für Moos anzuschaffen.

Der Vorsitzende stellte fest, evtl. könnte man überlegen, einen Defibrillator für das Feuerwehrfahrzeug Moos anzuschaffen. Ein ortsgebundenes Gerät mache nur bei Veranstaltungshallen mit großer Besucherfrequenz Sinn.

Beschluss:

Der Gemeinderat Geroldshausen stimmt dem Kauf eines AED Systems LIFEPAK CR2 inkl. Wandschrank (wasserabweisend) zum Brutto-Preis in Höhe von 2.587,42 EUR zu.

Projekt Mehrgenerationenhaus

Bei dem Infogespräch am Freitag, den 14.06.2019 im Gemeindehaus Moos, zu dem alle Gemeinderäte eingeladen waren, stellte Frau Petra Dlugosch sich und das Projekt „Mehrgenerationenhaus“ vor, das aus Bundesmitteln gefördert wird.

Frau Dlugosch ist seit mehreren Jahren in Kitzingen für das Projekt „Mehrgenerationenhaus“ zuständig. Sie kann also auf eine langjährige Berufserfahrung zurückgreifen.

Ein Mehrgenerationenhaus ist kein eigentliches Gebäude, sondern ein Projekt. Die Gemeinde Geroldshausen hätte den Nutzen, dass verschiedene Themen (z. B. Pflege, Vereinsamung, Betreuung von Kindern mit berufstätigen Eltern) von einer Stelle professionell in dem Projekt organisiert werden. Es werden bestehende Strukturen (Senioren-Kreis, ...) in das Projekt einbezogen.

Die Gemeinde hat dabei jährliche Kosten in Höhe von 10.000,00 EUR (5.000,00 EUR als direkte Kosten und Rest aus Sachkosten (Raum, Hausmeister, ...)) nachzuweisen. Es wären zusätzlich zwei bis drei direkte Mitarbeiter notwendig. Diese könnten über die Übungsleiter-Pauschalen (8,00 EUR/Std.) bezahlt werden. Die Kommune muss also einen Teil der Kosten (z. B. Miete, KnowHow) tragen und würde eine Stelle (z. B. 18-Stunden/Woche) inkl. Investitionen und laufende Kosten für die Koordination gefördert bekommen. Wegen der Synergie-Effekte mit anderen Projekten ist auch eine Förderung aus anderen Töpfen möglich. Es wäre eine jährliche Fördersumme von 30.000 EUR möglich. Die Kommune muss einen Raum als offener Treff (mit WLAN) zur Verfügung stellen. Frau Dlugosch hatte bisher regelmäßig Geld aus der Förderung übrig, das nicht in Anspruch genommen wurde.

Das Projekt „Mehrgenerationenhaus“ hatte vor 12 Jahren seine Anfänge. Die Themen (z. B. "Gestalten Sie die Probleme des demografischen Wandels") werden jährlich gewechselt. Gefördert werden einmalige Aktionen oder auch dauerhafte Aktionen. Der neue Projektauftrag wird 09/2020 erfolgen. Der Beginn ist ab 01.01.2021 geplant und hat voraussichtlich eine Laufzeit von 6 Jahren (bisher 4 Jahre).

Frau Dlugosch wäre bereit, die Koordination für zwei Jahre (evtl. auch länger) zu übernehmen. Auch würde sie die notwendigen Anträge vorbereiten. Obwohl das Projekt sechs Jahre läuft, kann es auch nach zwei Jahren nicht fortgeführt werden.

Nach einem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats für ein Projekt „Mehrgenerationenhaus“, sollen zwei Interessenten gesucht werden, die die Koordinatorin als direkte Mitarbeiter unterstützen. Liegt Mitte 2020 der Projektauftrag vor, muss dann der Gemeinderat einen Beschluss fassen, ob ein Antrag gestellt wird.

Auf Nachfrage aus dem Gremium, ob das Projekt mit der Ferienbetreuung verbunden werden kann, erklärte der Vorsitzende, das sei angedacht. Auch bestehende Gruppen werden darüber gefördert.

Beschluss:

Der Gemeinderat Geroldshausen stimmt grundsätzlich der Beteiligung an dem Bundesprojekt „Mehrgenerationenhaus“ zu. Nach dem Projektauftrag (09/2020) wird entschieden, ob tatsächlich ein Antrag gestellt wird.

Einsatz des Kindergartenbusses für das Ferienprogramm

Der Kindergartenbus soll für das Ferienprogramm eingesetzt werden.

Das Fahrzeug der Gemeinde Geroldshausen ist über die Versicherungskammer Bayern versichert. Der Versicherungsträger hat bestätigt, dass der Versicherungsschutz für den Kindergartenbus beim Einsatz für das Ferienprogramm besteht.

Die Gemeinde Geroldshausen hat einen Zusatzvertrag zur kommunalen Haftpflichtversicherung vereinbart, so dass die gesetzlichen Haftungsansprüche Dritter gegen die Teilnehmer abgesichert sind.

Die möglichen Fahrten werden in einer engen Absprache mit der Kindergartenleitung erfolgen, so dass der Betrieb des Kindergartens nicht eingeschränkt wird. Es wird ein Fahrtenbuch geführt. Als Veranstalter des Ferienprogramms wird die Gemeinde Geroldshausen auftreten.

Beschluss:

Der Gemeinderat Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und stimmt der Nutzung des Kindergartenbusses für das Ferienprogramm zu.

Stellenausschreibung Schulverband Kirchheim (Schulsozialarbeit, Mittagsbetreuung und Ferienbetreuung)

Nachdem die Bewerberin für die Schul- und Ferienbetreuung abgesprungen ist, wird dennoch das Konzept wegen einer „engen Zusammenarbeit bzgl. der Ferienbetreuung“ mit der Gemeinde Giebelstadt weiterverfolgt.

Daher sucht der Grundschulverband Kirchheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt (01.09.2019, bzw. spätestens 01.01.2020) eine/n Diplom-Sozialpädagoge (FH) und Diplom-Sozialpädagogin (FH) oder Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) (m/w/d) für die Schulsozialarbeit an der Grundschule und fachliche Leitung der offenen Mittagsbetreuung in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 75 Prozent einer Vollkraft (ca. 29 Stunden/Woche).

Die Aufgabenschwerpunkte sind: Schulsozialarbeit, Mittagsbetreuung und Ferienbetreuung. Die Anzeige wird demnächst veröffentlicht.

Neubau Kinderkrippe

Der Vorsitzende erläuterte den bisherigen Sachstand anhand einer Power-Point-Präsentation:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Frühjahr den Bedarf für eine weitere Krippengruppe und eine zusätzliche Übergangsguppe festgestellt. Bereits für 09/2019 wurde eine Notgruppe im kath. Kindergarten beschlossen. Außerdem wurde beschlossen, dass für 09/2020 der Neubau für eine Kinderkrippe mit zwei Gruppen fertiggestellt sein soll.

In der letzten Gemeinderats-Sitzung war man sich einig, dass für die Kinderkrippe nur so viel Platz als notwendig eingeplant werden soll. Dagegen soll aber auch eine mögliche Erweiterung berücksichtigt werden.

Weiterhin sollen auf dem Areal Feuerwehr, Rathaus, JUZ und – wenn möglich - Seniorenpflege (Projekt vom KU) geplant werden. Diese Planungen werden zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Aufgrund dieser Vorgaben und möglichst der Einbeziehung des Grünbereichs im Birkenweg erstellten die Städteplaner einen Plan und eine grobe Kostenschätzung in Höhe von 1,25 Mio. €.

Voraussetzung ist der Abriss der Eisenbahn und der Kegelbahn. Der Plan wurde dem Gremium zur Kenntnis gegeben.

Gespräche mit dem Architekturbüro brachten folgendes Ergebnis:

- Der Architekt hat die Liste der Antragsunterlagen geprüft. Die Zeitschiene bis Ende August ist nicht machbar.
- Der Antrag sollte unvollständig eingereicht werden, da Bedarf vorhanden ist und so evtl. doch eine Förderung möglich ist, d.h. FAG-Mittel bleiben, aber eine Sonderförderung entfällt.

Für die weiteren Planungen wurde folgendes Planungsteam vorgeschlagen:

- Architekten Haas + Haas
- Heizung, Lüftung, Sanitär
- Landschaftsarchitekt
- Brandschutz
- Baugrundgutachten
- Statiker

Ein Termin mit den Städteplanern findet am Donnerstag, 27.06.2019 statt.

In der nächsten Sitzung am 24.07.2019 soll ein Planentwurf vorgestellt werden und die Fachplaner-Beauftragung erfolgen.

Ein Gemeinderatsmitglied merkte an, Bestandteil der Diskussion in der letzten Sitzung war, ob genügend Platz für die restlichen Vorhaben zur Verfügung steht.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Platz nicht für alles ausreichen wird, deshalb soll in der geplanten Besprechung eine möglichst vernünftige Lösung gefunden werden.

In der anschließenden ausführlichen Diskussion wurde angeregt, nichts zu übereilen. Außerdem stellte man die Frage, ob die Restfläche inklusive der Grünfläche komplett überbaubar wäre und ob Parkplätze geplant sind.

Weiter wurde die Frage aufgeworfen, ob an den Bäumen festgehalten werden sollte.

Ein Gemeinderatsmitglied wiederholte, dass auf jeden Fall Bedarf da ist und bereits relativ lange darüber diskutiert wurde. Das Gremium sollte das Augenmerk jetzt auf die Kinderkrippe legen und prüfen, was alles auf dem Gelände verwirklicht werden kann. Es liegen Vorschläge vor, die sinnvoll waren, deshalb plädierte er dafür, jetzt die Krippe in Angriff zu nehmen und dann Schritt für Schritt weiter.

Auf Anmerkung eines Gemeinderats, dass er die Erhaltung vom Birkenweg bis zum Seeweg nicht für zwingend erforderlich hält, erklärte der Vorsitzende, dies kann entsprechend in die Planung mit einfließen.

Eine große Mehrheit der Gemeinderäte sprach sich in ihren zahlreichen Wortbeiträgen dafür aus, dass von den Städteplanern zunächst ein Städtebauliches Konzept (mit Kinderkrippe, Rathaus, JUZ, Feuerwehr und evtl. Seniorenpflege) mit 3 bis 4 Varianten vorgestellt werden soll. Der Vorschlag des Vorsitzenden, zunächst das Bauwerk für die Kinderkrippe im Bereich der Schotterfläche zu planen, wurde damit nicht befürwortet.

Beschluss:

Der Gemeinderat Geroldshausen beauftragt den Vorsitzenden, die Planungen voranzutreiben.

Das Gebäude „Eisenbahn“ und „Kegelbahn“ wird abgerissen.

Die Vorstellung von Städtebaulichen Planentwürfen und die Beauftragung einer Abrissfirma erfolgt in der nächsten Sitzung.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

auch wenn der Sommer noch nicht zu Ende ist, sollten wir schon jetzt an Weihnachten denken. Es ist gute Tradition geworden, dass der **Weihnachtsmarkt** abwechselnd in Moos und Geroldshausen stattfindet. Dieses Jahr findet er am Tag nach der Seniorenweihnachtsfeier also am Sonntag, den 15.12.2019, in Geroldshausen statt.



Zur **Vorbereitung** lade ich alle Interessierten zu einem Planungsgespräch

am Dienstag, den 24.09.2019, um 19:30 Uhr, ins Rathaus

ein. Bringen Sie Ihre Ideen und Vorstellungen mit. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihr

Günther Ehrhardt
1. Bürgermeister

Was ist die EUTB?

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB, ist bundesweit ein kostenloses Beratungsangebot für Menschen mit (oder bei drohender) Behinderung und deren Angehörige. Die EUTB ist Wegweiser für Ratsuchende zur Teilhabe und Rehabilitation. Sie berät Betroffene zu allen Lebensfragen. Die IFD Würzburg GmbH als Träger dieser EUTB freut sich **auch in Ihrer Region EUTB-Sprechstunden** anbieten zu können:



EUTB offene Sprechstunde in Giebelstadt: einmal im Monat am Donnerstag
von **15:00 – 17:00 Uhr**
am **17.10.2019, am 14.11.2019, am 12.12.2019**

Verwaltungsgemeinschaft Giebelstadt, Marktplatz 3 | 97232 Giebelstadt
Mobil: 0151 58050452 (Frau Moser) oder 0151 58028134 (Herr Herold)

EUTB Büro Würzburg

Offene Sprechstunde: dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr (am Telefon)

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung der IFD Würzburg GmbH

Büro Würzburg | Ottostr. 1 | 97070 Würzburg

Telefon: 0931 386-600 066, E-Mail: info@eutb-wuerzburg.de | www.eutb-wuerzburg.de

Über die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB):

Die EUTB ist auf der Grundlage des § 32 Sozialgesetzbuch IX nach der Förderrichtlinie zur Durchführung der „Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung“ für Menschen mit Behinderungen (Bekanntmachung des BMAS vom 30. Mai 2017) 2018 eingeführt. Sie wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) finanziert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.teilhabeberatung.de.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst – das dicke Plus im Lebenslauf!

Soziales Engagement beim Bayerischen Roten Kreuz – Dein Pluspunkt im Lebenslauf. Sammle bei uns erste Berufserfahrung, gewinne Einblicke in soziale Felder und beeindrucke Deine späteren Arbeitgeber mit einem abgeleisteten Freiwilligendienst. Gleichzeitig kannst Du mit einem Freiwilligendienst die Wartezeit auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz sinnvoll überbrücken.

Einsatzmöglichkeiten sind:

- BRK Kreisverband Würzburg z.B. Fahrdienst, Rettungswache, Seniorenzentren, Tageszentren in Kitzingen und Würzburg, Hausnotruf, Kinderhaus Rottendorf, Seniorentagespflege in Ochsenfurt
- Rotkreuzklinik, Juliusspital und Theresienklinik in Würzburg
- Main-Klinik in Ochsenfurt
- sowie viele weitere Einrichtungen in ganz Unterfranken

Neben der Tätigkeit in Deiner Einsatzstelle finden in regelmäßigen Abständen fünf Bildungsseminare statt, welche Du gemeinsam mit anderen Freiwilligen und einem Team vom Bayerischen Roten Kreuz gestaltest.

Wenn du Interesse oder Fragen hast dann melde dich gerne bei

BRK Bezirksverband Unterfranken – Team FE/René Pröstler

E-Mail: proestler@lgst.brk.de oder Telefon: 0931-7961131.

Weitere Informationen erhältst du unter www.freiwilligendienste-brk.de.



Kirchheim

So melden Sie sich an:

Anmeldung per Post: ... über das Anmeldeformular im aktuellen Programmheft oder als PDF-Download auf der vhs-Homepage.

Anmeldung telefonisch: 0931-35593-0 soweit Ihre Kundendaten bereits bei uns gespeichert sind. Vormerkungen oder Reservierungen sind leider nicht möglich.

Anmeldung per Fax: 0931-35593-20.

Anmeldung persönlich: Ihr Vorteil: Bei Unklarheiten können wir Sie kurz beraten. Sie wissen sofort, ob Ihr „Wunschkurs“ tatsächlich auch noch frei ist.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 9:00 - 12:30; Do. 10:00 - 12:30 ;

Mo. – Do. 13:00 -16:30; Fr. 9:00 - 13:30 Uhr.
Würzburg, Münzstraße 1.

Anmeldung via Internet oder E-Mail

www.vhs-wuerzburg.info oder

E-Mail: info@vhs-wuerzburg.de. **Anmeldebestätigung**

Wir bestätigen Ihre Anmeldung - soweit vorhanden - per E-Mail, ansonsten postalisch. Die Teilnahmekosten werden in der am Donnerstag nach Kursbeginn abgebucht. Den genauen Termin teilen wir vorab schriftlich mit. Bitte beachten Sie zu Kursrücktritt & Ermäßigungen unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Örtliche vhs-Ansprechpartnerin: Frau Margarete Hock, Gemeindeverwaltung, Tel.: 09366-9061-0 (keine Anmeldung)

Rückentraining - sanft und effektiv



Gesundheit

Durch gezielte gymnastische Übungen wird die Wirbelsäule mobilisiert sowie Bauch- und Rückenmuskulatur gekräftigt und gedehnt. Für alle, die ihren Rücken stärken und ihre Haltung verbessern wollen. Rückengerechtes Alltagsverhalten wird vermittelt und Beschwerden können gelindert werden. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, leichte Hallenschuhe, Matte, dicke Socken und Handtuch.

Kursnr.: 54321KM, Mi., 2.10., 18-19 Uhr; 10x; Kindergarten Kirchheim, Turnraum; 10-17 TN; Heike Schmidt-Klamt; 46,00 € (erm.: 38,20 €)

Kursnr.: 54322KM, Mi., 2.10., 19-20 Uhr; 10x; Kindergarten Kirchheim, Turnraum; 10-17 TN; Heike Schmidt-Klamt; 46,00 € (erm.: 38,20 €)

Seniorenkreis Geroldshausen - Moos

Das nächste Treffen des Seniorenkreises findet am

Mittwoch, 4. September 2019

ab 14.30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus Geroldshausen statt.

Frauenfrühstück

Das nächste **Frauenfrühstück** findet am

Dienstag, 03.09.2019, 9 Uhr

in der **Sportgaststätte Geroldshausen** statt.

Alle Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen.
Unkostenbeitrag: **4,-- €**

Teilraumwerkstätten im „Fränkischen Süden“



Liebe Bürgerinnen und Bürger des „Fränkischen Süden“,

die Fortschreibung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) für die 14 Kommunen der „Allianz Fränkischer Süden“ ist, unterstützt durch das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken, in vollem Gange. Die ersten Schritte wurden mit der Evaluierung des bisherigen ILEK, Gesprächen und Erhebungen des Planerteams GEO-PLAN (Bayreuth) und Planungsbüro Vogelsang (Nürnberg) sowie der Auftaktveranstaltung Mitte Juli in Giebelstadt erfolgreich durchgeführt. Dabei wurden besondere Entwicklungspotenziale und -hemmnisse sowie Ansatzpunkte interkommunaler Zusammenarbeit auf regionaler Ebene der „Allianz Fränkischer Süden“ herausgearbeitet.

Um auf den bisher vorliegenden Ergebnissen aufzubauen und angesprochene Thematiken weiter zu vertiefen, sollen nun, als nächster Schritt sogenannte „Teilraumwerkstätten“ durchgeführt werden. Im Rahmen dieser drei Veranstaltungen werden die erkannten Handlungsbedarfe weiter konkretisiert und konkrete Projektideen auf örtlicher und interkommunaler Ebene zur zukunftsfähigen Entwicklung der Städte und Gemeinden entworfen.

Die Planer werden zunächst in knapper Form auf die aktuellen Zwischenergebnisse eingehen. Anschließend haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, diese in thematischer Gruppenarbeit weiter zu konkretisieren.

Wir laden Sie recht herzlich zu Ihrer betreffenden Teilraumwerkstatt ein und freuen uns über eine rege Teilnahme und lebhaftige Diskussionen!

Teilraumwerkstätten im Rahmen der Evaluierung „ILEK Fränkischer Süden“

Mo., 30.09.2019, 19 Uhr	Teilraum 1 Gemeinde Gaukönigshofen Stadt Ochsenfurt	Mittelschule Gaukönigshofen
Di., 15.10.2019, 19 Uhr	Teilraum 2 Markt Bütthard Gemeinde Geroldshausen Markt Giebelstadt Gemeinde Kirchheim Markt Reichenberg	Grundschule Kirchheim
Do., 17.10.2019, 19 Uhr	Teilraum 3 Stadt Aub Gemeinde Bieberehren Markt Gelchsheim Gemeinde Riedenheim Stadt Röttingen Gemeinde Sonderhofen Gemeinde Tauberrettersheim	Grundschule Röttingen

Bei Fragen steht Ihnen gerne die Allianzmanagerin Frau Kira Schmitz telefonisch unter 09334-808-47 oder per eMail schmitz@fraenkischer-sueden.de zur Verfügung.

Stadt-Land-spielt in Giebelstadt

Am 07. September 2019 hält „Stadt-Land-Spielt!“ Einzug in zahlreiche Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz. So auch bei uns in Giebelstadt. Der Kreisjugendring Würzburg lädt in Kooperation mit der Gemeinde Giebelstadt große und kleine Besucher ein, neue Spiele zu entdecken und beliebte Spieleklassiker kennenzulernen.

Spaß und Spannung sind garantiert und zu gewinnen gibt es auch etwas. Die Besucher können ohne Voranmeldung teilnehmen und viele Spiele kennenlernen. Der Eintritt für Besucher ist stets kostenlos.

Stadt-Land-Spielt findet am 07.09.19 von 14 bis 17 Uhr in der Mehrzweckhalle Giebelstadt, Sportplatz 4 statt.

Im Anschluss findet für interessierte Jugendleiter von 17 – 18 Uhr ein Workshop „beliebteste Brett- und Kartenspiele für die Jugendarbeit“ statt. Wer also einen Nachmittag beim Spielen in netter Runde verbringen und auch noch was lernen möchte, soll sich bitte anmelden! Das Seminar ist zur Verlängerung der Juleica geeignet.

Das Anmeldeformular gibt es unter www.kjr-wuerzburg.de.

Wichtig: Kinder unter 9 Jahren dürfen nur in Begleitung einer Aufsichtsperson teilnehmen.

Weitere Infos gibt es:

Kreisjugendring Würzburg, Wittelsbacher Str. 1, 97074 Würzburg, Tel: 0931 / 87899,

E-Mail: info@kjr-wuerzburg.de oder auf der Homepage: www.kjr-wuerzburg.de.

Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen?

Landratsamt sucht nebenamtliche Erziehungsbeistände

Haben Sie Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? Könnten Sie sich vorstellen, eine nebenamtliche Erziehungsbeistandschaft im Landkreis Würzburg zu übernehmen?

Was erwartet Sie?

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit jungen Menschen, zum Beispiel durch Unterstützung bei sinnvoller Freizeitgestaltung, Schul- und Ausbildungsproblemen, individuellen Problemen oder innerfamiliären Konflikten.
- Die Möglichkeit, eigene Interessen und Hobbies in die Arbeit miteinzubringen.
- Fallbezogene Anleitung durch die Fachkräfte des Allgemeinen Sozialdienstes.
- Fachliche Begleitung und Reflexion durch unser Team ‚Ambulante Hilfen‘.
- Eine monatliche Aufwandsentschädigung zzgl. Fahrtkostenerstattung.

Wen suchen wir?

- Menschen mit pädagogischer Vorerfahrung im Bereich der Jugendarbeit und/oder Sozialarbeit
- Studierende der Fachrichtungen Sozialpädagogik, Pädagogik, Sonderpädagogik, Psychologie, ...
- Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Sozialpädagog*innen, Pädagog*innen, Sonderpädagog*innen, ...

Sie sollten:

- bereit sein, sechs bis zwölf Monate mit dem jungen Menschen zu arbeiten
- wöchentlich fünf Stunden Zeit für diese Tätigkeit einplanen
- selbständig, flexibel und zuverlässig in der Arbeitszeitgestaltung sein
- Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen haben.

Kontakt:

Wenn Sie interessiert sind, eine nebenamtliche Erziehungsbeistandschaft zu übernehmen, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: Landratsamt Würzburg, Amt für Jugend und Familie, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Team Ambulante Hilfen: Alexander Bergmann, Tel. 0931 8003-5752, Katharina Beyfuß, Tel. 0931 8003-5754, E-Mail: ambulantehilfen@lra-wue.bayern.de.

Informationen der Grundschule Kirchheim

Im Schuljahr 2019/2020 werden an der Grundschule Kirchheim 8 Klassen unterrichtet.

Der Unterricht beginnt für alle zweiten, dritten und vierten Klassen am Dienstag, den 10. September 2019 um 8.00 Uhr im Schulhaus in Kirchheim.

Die Schulbusse verkehren an diesem Tag wie folgt:



Bus I	Abfahrt	Geroldshausen	7.30 Uhr alle Schüler
		Moos	7.35 Uhr alle Schüler
	Abfahrt	Gaubüttelbrunn	7.50 Uhr alle Schüler
Bus II	Abfahrt	Limbachshof	7.20 Uhr alle Schüler
	Abfahrt	Kleinrinderfeld W	7.25 Uhr alle Schüler
	Abfahrt	Kleinrinderfeld Ä	7.30 Uhr alle Schüler
	Abfahrt	Kleinrinderfeld D	7.35 Uhr alle Schüler

Alle Schulkinder treffen sich um 8.00 Uhr mit ihren Klassenlehrerinnen im Schulgebäude Kirchheim. Denn wir wollen um 8.30 Uhr alle unsere ABC-Schützen auf dem Schulhof in unserer Schulfamilie willkommen heißen.

Unterrichtsschluss für alle zweiten, dritten und vierten Klassen
ist am ersten Schultag um 11.20 Uhr.

Der Rücktransport erfolgt in den gleichen Bussen wie bei der Anfahrt.

Der 1. Schultag für alle Schulanfänger beginnt um 8.30 Uhr im Schulhaus Kirchheim.

Die Busse für die Kinder und deren Familien fahren zu folgenden Zeiten:

Bus I	Abfahrt	Gaubüttelbrunn	Schule	8.00 Uhr
		Kleinrinderfeld	Ärztehaus	8.15 Uhr
Bus II	Abfahrt	Geroldshausen	Schulbushaltestelle	8.15 Uhr
	Abfahrt	Moos	Schulbushaltestelle	8.20 Uhr

Unterrichtsschluss für die Schulanfänger ist an diesem Tag um 10.30 Uhr.
Die Busse stehen um diese Zeit für die Rückfahrt bereit.

In der Zwischenzeit können sich die Eltern der Schulanfänger bei Kaffee und Kuchen
- angeboten durch den Elternbeirat - stärken.

Erholsame und sonnige Ferientage wünscht

Anke Ludwig, Schulleiterin



**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
GEROLDSHAUSEN**

GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM –
GAUBÜTTELBRUNN – KLEINRINDERFELD –
RÖTTINGEN – TAUBERRETTERSHEIM – BIBEREHREN

WIR SIND FÜR SIE DA:

Pfarramt: Diana Hiller
 Bürozeiten: Mittwoch, 8.00 – 12.00 Uhr
 Adresse: Hauptstraße 10
 97256 Geroldshausen
 Telefon: (09366) 430
 Telefax: (09366) 98 234 77
 Mail: pfarramt.geroldshausen@elkb.de

Pfarramtsvertretung: Pfarrer Matthias PenBel
 Bahnhofstraße 40, 97234 Reichenberg
 Tel.: (0931) 69 969
 Fax: (0931) 99 176 28
 Mail: pfarramt.reichenberg@elkb.de

**Zuständig für die Annahme von Kasualien
(Taufen, Trauungen und Beerdigungen):**

26.8.-01.9.	Sommerhausen(09333 229)
02.9.	Winterhausen (09333 205)
03.9.-09.9.	Albertshausen (09366 6112)
10.9.-24.9.	Reichenberg (0931 69969)
25.9.-8.10.	Albertshausen (09366 6112)

Bitte beachten Sie: Im jeweiligen Vertretungszeitraum nimmt die zuständige Kollegin bzw. der Kollege Ihre Anfrage für eine Kasualie an und bespricht mit Ihnen die Zeit und den Ort. Wir bitten um Verständnis, wenn in dieser Hinsicht nicht jeder Wunsch erfüllt werden kann.

UNSERE GOTTESDIENSTE:

Datum	Zeit	Ort (Predigt)
Sonntag, 8. September	9.30 Uhr A	Geroldshausen (Noll)
<u>Sonntag,</u> <u>15. September</u>	<u>9.00 Uhr</u> 10.30 Uhr	<u>Röttingen</u> Geroldshausen (Noll)
Sonntag, 22. September	10.00 Kinderkirche	Geroldshausen (Team)
Donnerstag 03. Oktober	10.00 A Erntedank	Geroldshausen Pfr. v. d. Pahlen

KINDERKIRCHE (ab 0 Jahren)

Sonntag, 22. September um 10.00 Uhr in Geroldshausen mit anschließendem Frühstück im Evang. Gemeindehaus.

Herzliche Einladung vom Kinderkirchenteam!

Am Donnerstag, den 3. Oktober feiern wir in Geroldshausen das Erntedankfest. Es beginnt um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche. Anschließend laden wir herzlich zu einem Weißwurstfrühstück, Wienerle und Brezeln, sowie Kaffee und Kuchen in unser Gemeindehaus ein. Wir freuen uns auf Sie!

Flammersberger
Bestattungshilfe
 mit Herz GmbH



09334 - 928 985
 Ihr Bestattungsinstitut vor Ort

- 24 Std. für Sie erreichbar -
- alle Bestattungsarten -
- Tätig auf allen Friedhöfen -
- Bestattungsvorsorge -
- eigene Trauerhalle -
für bis zu 60 Personen

www.bestattungshilfe-mit-herz.de
 Von-Richthofen-Str. 1
 97232 Giebelstadt





**Kirchliche Mitteilungen
der kath. Pfarrgemeinden
Geroldshausen und Moos**



Pfarramt Kirchheim Tel: 09366-522 oder Tel: 09366-98 29 19

Fax: 09366-98 29 21

e-mail: pfarre.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Pfarreiengemeinschaft St. Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrbüro: Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

St. Thomas Morus Geroldshausen

Sonntag, 25.08. 10.15 Messfeier

Sonntag, 01.09. 10.15 Messfeier

Sonntag, 15.09. 10.15 Messfeier

Sonntag, 29.09. 10.15 Messfeier

St. Nikolaus Moos

jeden Dienstag Rosenkranzandacht (19.00 Uhr)

Freitag, 30.08./06.09./13.09./20.09./27.09. – 19.00 Messfeier

Sonntag, 25.08. 9.00 Messfeier

Sonntag, 01.09. 9.00 Messfeier

Sonntag, 08.09. 8.45 Messfeier

Sonntag, 15.09. 9.00 Messfeier

Samstag, 28.09. 19.00 Messfeier

Evtl. sind Änderungen möglich! Bitte ggf. aus Gottesdienstordnung... Tagespresse ... Vermeldungen... entnehmen

Einladung zu einem Konzert des Schwander – Goltz – Kandert – Trio

...Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise mit

**„Musik rund um den Erdball“ - Osaka – Namibia – Würzburg -
am Sonntag, 29. September, um 19.00 Uhr, Aperitifzeit 18.00 Uhr**

in der Kath. Kirche Thomas Morus in Geroldshausen

Eintritt: 15 € - erm. 13 €

Karten 0176 522 15 123 oder Thomas-Morus-Event@t-online.de

Die Kirchengemeinde St. Thomas Morus lädt ein zum Konzertabend

„Musik rund um den Erdenball“

Sonntag, 29.09.2019, 19:00 Uhr

Kath. Kirche, Im Grund 1, 97256 Geroldshausen

Die drei musikalischen Weltenbummler des **Schwander-Goltz-Kandert-Trios** präsentieren Musik von Osaka über Namibia bis Würzburg. Mit Klassik, Folkmusik und Jazz aus der alten und neuen Welt reisen Sie genussvoll mit. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Bilderbogen der feinsten Art. Ein Abend, der den bunten Herbst mit all seinen Facetten aufleben lässt. Bei (Spät-) Sommerwetter findet das Konzert im Innenhof statt.

Der Erlös geht zu Gunsten der weiteren Renovierungsarbeiten am Kirchenensemble.

Kartenpreis: 15,- €

Kartenhotline: Thomas-Morus-Event@t-online.de oder ☎0176/522 15 123

Kartenkonto: IBAN DE13 7909 0000 0001 2120 01, VR Bank Würzburg

Wir freuen uns auf Sie,

Ihre Kath. Kirchenstiftung St. Thomas Morus



Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Kaffeessatz ist ein hervorragender Zusatz im Kompost!
Viele Gartenbesitzer kompostieren den im Haushalt anfallenden Kaffeessatz.

Rosenliebhaber, die Kaffeessatz an den Rosenstöcken verwenden, berichten von kräftigen Pflanzen mit glänzenden Blättern. Manche streuen den Kaffeessatz oberflächlich an die Rosenpflanzen. Allein schon durch seine anziehende Wirkung auf Regenwürmer verbessert sich die Bodenstruktur durch die Belüftung und Verarbeitung des Materials. Wer Kaffeefilter kompostiert, kann beobachten, dass sich eine große Menge an Wurmnachwuchs sammelt. Kaffeessatz kann mit seinem Stickstoffgehalt von bis zu 2 % zur Stickstoffversorgung der Pflanzen beitragen. Phosphor dagegen ist kaum vorhanden. Zu einer ausreichenden Düngung der Topf- und Kübelpflanzen sowie anderen blühenden Pflanzen ist also eine zusätzliche Nährstoffgabe nötig, um sich auf längere Zeit an gesunden blühenden Gewächsen zu erfreuen. Aber ebenso wichtig ist, Verblühtes ständig abzuschneiden und somit den Nachaustrieb zu fördern, damit man noch lange Freude an den Blüten hat.

Hinweis: Für unsere Tagesfahrt am 01.09.2019 nach Heilbronn zur Bundesgartenschau BUGA 2019 sind noch einige wenige Plätze frei. Wir bitten um schnellstmögliche Anmeldung.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Dorfflohmarkt

*06.10.2019
von 9 Uhr bis ca. 16 Uhr*

*Sei auch du dabei und melde dich mit deinem Stand bis 10.09.2019, unter
Dorfflohmarkt.GeMo@gmail.com*

Liebe Faschingsnarren,

es ist wieder so weit: die Purzelgarde freut sich am Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr über Mädels im Alter von 6 - 10 Jahren, die Lust zum Tanzen und Fasching feiern haben.

Wir freuen uns, wenn Ihr zu unserem ersten Treffen am 14.09.2019 um 13.00 Uhr in die Turnhalle Kirchheim kommt.

Eure Trainerinnen Lea & Jule



SV Geroldshausen

Kaffee und Kuchen



Das SVG-Café Team gönnt sich eine Pause – deshalb findet im September **kein** Kaffee-Sonntag statt. Der Oktobertermin zum Vormerken: 13.10.2019

Herzlichen Dank!

Der SV Geroldshausen möchte sich auf diesem Weg ganz herzlich für die Unterstützung bei unserer Sportplatz-Einweihung bedanken. Egal ob tatkräftig in den Verkaufsständen, durch Kuchenspenden oder beim Auf- und Abbau. Ohne viele helfende Hände wären solche Veranstaltungen nicht möglich! Weiter möchten wir uns bei allen

Ortsvereinen, Firmen und Personen bedanken, die uns rund um Sportplatzbau und -einweihung auf vielfältige Art und Weise geholfen haben.



Fußball – Programm im Überblick

Sonntag, 25. August '19	13.00 Uhr	SV Geroldshausen II – SC Lindleinsmühle II
	15.00 Uhr	SV Geroldshausen – FVgg Bayern Kitzingen
Sonntag, 01. Sept. '19	13.00 Uhr	SG Randersacker II – SV Geroldshausen II
	15.00 Uhr	SV Sonderhofen – SV Geroldshausen
Sonntag, 08. Sept. '19	15.00 Uhr	SV Geroldshausen – SB Versbach
Sonntag, 15. Sept. '19	13.00 Uhr	SB Versbach II – SV Geroldshausen II
	15.00 Uhr	SV Oberpleichfeld – SV Geroldshausen (in Dipbach!)
Sonntag, 22. Sept. '19	13.00 Uhr	SV Geroldshausen II – SB/DJK Würzburg II
	15.00 Uhr	SV Geroldshausen – SV Heidingsfeld
Samstag, 28. Sept '19	16.00 Uhr	DuO Dettelbach 09 – SV Geroldshausen
Sonntag, 29. Sept '19	13.00 Uhr	SC Würzburg – SV Geroldshausen II (in Rottenbauer)

Zwergenturnen

Ab Herbst soll wieder das Zwergenturnen angeboten werden. Hierfür benötigen wir noch Unterstützung. Gesucht werden 3-4 Mütter/Väter, die bei der Organisation sowie beim Aufbau/Abbau der Halle helfen würden, damit sich die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt. Angedachter Termin ist Donnerstag Nachmittag 15.30Uhr. Wer bereit ist sich einzubringen setzt sich bitte mit Christian Golinski-Linke unter 0157/30981036 in Verbindung.



Neu bei uns.....

Seit Anfang Juli beliefert uns die **Bäckerei Roth aus Heidingsfeld** mit leckeren Broten, Backwaren und Kuchen. Samstags gibt es zzgl. noch besondere Brotsorten wie z.B. Frischkorn-Vollkornbrot, Spezialroggen oder Baguette. Nutzen Sie die Vorbestellung Ihrer „Frühstückstüte“ für einen entspannten Start ins Wochenende. Ein Anruf genügt: Telefon 9800490. Die Vorbestellung können Sie jederzeit ändern.



Des Weiteren freuen wir uns, Ihnen frisches und regionales Obst und Gemüse der **Firma Schraud und Baunach aus Würzburg** anbieten zu können. Wir bemühen uns um eine regionale Auswahl, aber auch Exoten wie Avocado, Melone und Mango finden ihren Platz bei uns. Gerne bestellen wir Ihnen auch Ihre individuellen Obst- und Gemüsewünsche für Montag und Donnerstag. Sortimentsliste kann jederzeit eingesehen werden.

Außerdem gibt es bei uns pünktlich zum Schulstart Schreibwaren der **Firma Krenkel aus Giebelstadt**, z.B. Hefte aller Lineaturen, Mappen, Zeichenblöcke. Das Sortiment wird noch erweitert – bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche mit.

Bei einem Einkauf ab 5,00 € gibt es eine Süßigkeit für die Schultüte bzw. für den Schulbeginn von uns gratis dazu!

Lust im Dorfladen-Team dabei zu sein?

Gemäß unserem Motto: Vom Bürger - für den Bürger suchen wir jederzeit **ehrenamtliche Unterstützung**, u.a. für den Verkauf, Regale einräumen oder Reinigung. Jede Stunde zählt, wir können Sie individuell einplanen. Bitte sprechen Sie uns an, wir freuen uns!

Der Dorfladen Geroldshausen-Moos sucht:

**Verkäufer (m/w/d) auf 450 € Basis
(auch für die Frühschicht ab 5.30 Uhr)**

Bei Interesse, bitte Kurzbewerbung an dorfladen.geroldshausen@gmail.com

oder

**Dorfladen Geroldshausen-Moos UG (haftungsbeschränkt)
Hauptstraße 30
97256 Geroldshausen**

Ihr *Dorfladen* Team

Telefon: 09366/9800490

E-Mail: dorfladen.geroldshausen@gmail.com



**Vor 25 Jahren habe ich den Schritt gewagt
und habe mich selbstständig gemacht.
Ein Grund zu feiern und mich zu bedanken!**

D - meinen Kunden für Ihr entgegen
gebrachtes Vertrauen

A - meinen Mitarbeitern/innen

N - meiner Familie

K - Allen, die mich auf meinem Weg
begleitet und unterstützt haben

E - meinem Sohn, **Benedikt Kemmer**, der
die Firma übernommen hat. Ihm
wünsche ich viel Erfolg und stehe
mit Rat und Tat zur Seite.



BRUNO KEMMER

Wir sind dieses Jahr am Markttag 01.09.2019
in Giebelstadt im Rathaus Hof vertreten.

Restaurant



Zum alten Bahnhof

Wir haben
Betriebsurlaub
vom 4.9.19 bis 22.9.19.

Ab Mi. 25.9. sind wir
wieder für Sie da.

Restaurant



Zum alten Bahnhof
in Kirchheim

Herbst 2019

½ Ente ausgelöst
Donnerstags frische Schäuferle vom Schwein

Kirchweih geöffnet

Lecker Hasenpfeffer
Martinsgans auf Vorbestellung

Reservieren nicht vergessen!

Öffnungszeiten: Mi – Sa ab 17 Uhr - So- und Feiertage 11 – 15 Uhr
Tel. 09366 98 24 500


Wir suchen ab September 2019
eine erfahrene und zuverlässige

Haushaltshilfe

für Privat-Haushalt in **Geroldshausen**
auf 450 €-Nettobasis (Minijob),
2x pro Woche zu jeweils 3 - 4 Stunden

Tel.: 0174/2852663

Die Reiseschmiede
Inh. Simone Fersterer



Der Sommer 2020 ist eröffnet
und kann ab sofort gebucht
werden...!!!

Friedhofstr. 1, 97234 Albertshausen,
Tel.: 09366-982974, www.DieReiseschmiede.de
Öffnungszeiten: Mo 9-18 / Di 9-13 / Mi 9-13 Uhr/
Do + Sa gerne nach Vereinbarung / Fr. 9-18 Uhr

Saft aus Ihrem Obst
Bag in Box ab 150 kg



Kelterei Conrad

Bronn 15
97990 Weikersheim/Bronn
Tel. 0178 3554602

Infos und Öffnungszeiten
finden Sie auf unserer
Website

www.kelterei-conrad.com

Bestattungs- und Überførungs-Institut
Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen
Überførungen im In- und Ausland
Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Trauerhilfe
N. Emmerling



Fliederstraße 42, 97950 Gerchsheim,
Tel. 09344/ 355

Haus gesucht

Wir, ohne Kinder und ohne Haustiere, suchen ein bezahlbares Haus oder evtl. eine Wohnung zur Miete !!

Tel. 09337 - 344 00 82
0160 - 92 40 83 87



oder mail@hempel-events.de

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzhaltung und Unternehmensnachfolge

Der nächste Sprechtag ist für **Mittwoch, 11. September 2019 von 9.00 bis 12.00 Uhr im Landratsamt Würzburg** vorgesehen. Voranmeldungen werden erbeten unter: Landratsamt Würzburg, Fachbereich 1, Tel.: 0931/8003-852.



ZIMMEREI BACHERT

In diesem Fall sind wir Ihr Partner:

- Dach- und Fassadendämmung
- Dacheindeckungen
- Altbausanierung
- Abbau von Asbestergezeugnissen
- Holzhäuser
- Solar- und Photovoltaik-Fachbetrieb

97244 Bütthard · ☎ 09336/826 und 1600
Fax: 1088 · zimmerei-bachert@t-online.de

Einfach mehr Lebensqualität!

**Fitness • Kurse • Sauna • Rehasport
Mobitrain Beweglichkeitstraining**

Zumba: wieder ab 7. Oktober
Immer montags mit Julia:
20.00 - 21.00 Uhr



Kangoos Jumps®:
20 % höherer Energieverbrauch
mit einfachen Schrittfolgen



Dienstags, 17.45 - 18.45 Uhr
mit Jeannette
Freitags, 17.30 - 18.30 Uhr
mit Daniela

Kursplan

ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SONNTAG
9.15	9.15-10.00 STEP Heike H.	9.15-10.15 Energie	9.10-10.05 Faszientraining Anja*	9.15 - 10.00 Anja*	9.15-10.15 Fit im Wochenende	
10	10.00-10.45 Body&Balance Heike H.	10.20 - 11.05 Rehasport (gesonderte Anmeldung) Eduard	10.05 - 11.05 Yoga Martina	10.00 - 11.00 Pilates Jeannette	Heike H.	10.30-11.15 Fußballer Jeannette/Sini/ Claudia
11	11.00-11.45 Rehasport (gesonderte Anmeldung) Sini	11.05-11.50 Rehasport (gesonderte Anmeldung) Eduard	11.05-12.30 Osteoporosegruppe Osteoporose-schwerkille Würzburg (gesonderte Anmeldung)	11.05-12.30 Jeannette	10.30-11.15 Sini Spezial dar letzte Freitag des Monats	11.15-12.00 Dauerkürchen Jeannette/Sini/ Claudia
16		Kids Dance 16.05-16.50 8-12-Jährige Martina				
17	17.45 - 18.15 M.A.X.® Sini	17.45 - 18.45 Kangoos Jumps® Martina			NEU 17.30 - 18.30 Kangoos Jumps + Daniela	
18	18.15 - 19.00 STEP Heike E.	18.45-19.30 Step-Einsteiger Heike E.	18.00-18.45 Fußballer Jeannette	18.00-18.45 STEP Heike E.	18.30 - 19.15 Body Workout Daniela	
19	19.00-20.00 BBP Heike E.	19.30-20.30 Langhantel I Daniela	18.45-19.45 Pilates Jeannette	18.45-19.30 Bodyslang Heike E.		
20	20.00-21.00 Zumba® Julia		19.45 - 20.30 Rehasport (gesonderte Anmeldung) Eduard	19.30 - 20.15 Rehasport (gesonderte Anmeldung) Martina		

JETZT unverbindlich testen! Gleich Termin vereinbaren: 09334 - 993114



fitundvital

G i e b e l s t a d t

Fitness • Kurse • Sauna • Mobitrain • Rehasport
Lange Gasse 16 • 97232 Giebelstadt • Tel.: 0 93 34 - 99 31 14
info@fitundvital-giebelstadt.de • www.fitundvital-giebelstadt.de
Inhaberin: Sini Pfeiffer, Dipl. Sportwissenschaftlerin



gemeinsam besser

Haus Fuchsenmühle

Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
 Haus Fuchsenmühle GmbH
 Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
 Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
 E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal
 direkt am Gaubahn-Radweg
 umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
 hauseigene Küche und Wäscherei
 wunderschöner, geschützter Garten

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
 auch Bewohnern mit Weglauftendenz
 weiterhin eine selbstbestimmte und
 sichere Bewegungsfreiheit.

Wir suchen Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte! Bewerben Sie sich!

**Wir versprechen Ihnen nicht alles - nur
das, was wir halten!**

Veranstaltungen der Agentur für Arbeit Würzburg im September 2019

Seminar	Referent/in	Datum	Uhrzeit
Assessment-Center für Abiturienten	Jenny Dreier Studien- u. Berufsberaterin	5. September	9 – 12.30 Uhr
Richtig bewerben – aber wie?	Harald Freudinger Berufsberater	19. September	15 – 16.30 Uhr
„Bewerbungsmappen-Check“ für Jugendliche, die sich um eine Ausbildungsstelle bewerben	Berufsberatung	26. September	zwischen 14 und 16 Uhr

Die Veranstaltungen finden im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Würzburg, Schießhausstraße 9, statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um eine Anmeldung unter Telefon 0931 7949-202 oder wuerzburg.biz@arbeitsagentur.de wird gebeten.



Gesucht: Vorstand des Jahres 2018 und „Gute Seelen im Verein“ im Landkreis Würzburg

Etwa 180 Sportvereine gibt es derzeit in den 52 Gemeinden des Landkreises Würzburg. Ihre Arbeit würdigen – das will der Wettbewerb „Vorstand des Jahres“, den die Mediengruppe Main-Post gemeinsam mit dem Landratsamt und dem Bayerischen Landessportverband (BLSV) zum sechsten Mal für den Landkreis ausgeschrieben hat. Die Unterlagen wurden den Sportvereinen zugeschickt.

Bis zum 16. September 2019 können Vorschläge für besonders verdienstvolle ehrenamtliche Vorstände im Jahr 2018 aus dem Landkreis Würzburg eingereicht werden. Auch einzelne Abteilungen können sich mit ihrer Führung als „Vorstand des Jahres“ bewerben, wenn der Vorschlag mit dem Hauptverein abgestimmt ist. Vereine, die bereits einmal den „Vorstand des Jahres“ gestellt haben, können sich erneut bewerben.

Gesucht werden bei dem Wettbewerb außerdem „Gute Seelen im Verein“ – das sind jene fleißigen ehrenamtlichen Helfer, die immer zur Stelle sind, wo man sie braucht.

Wer kann sich bewerben? Vorschläge für einen „Vorstand des Jahres“ (gemeint ist das komplette Gremium) können von jedem Vereinsmitglied, jedem Bürger oder auch dem Vorstand selbst eingereicht werden. Wichtig ist eine gute Begründung.

Auch die treuen Helfer können für den Wettbewerb „Gute Seelen im Verein“ von jedermann vorgeschlagen werden – und zwar bis zu drei Engagierte pro Verein.

Welche Kriterien gelten? Die Kriterien der Wahl wurden den Vereinen mit der Ausschreibung zugesendet. Sie sind auch im Internet nachzulesen. Grundsätzlich werden Vorstände ausgezeichnet, die durch eine besondere Leistung, eine außergewöhnliche Idee oder Aktion anderen zum Vorbild werden können. Dies kann geschehen durch eine „ansteckende“ Begeisterung, durch weitsichtige Konzepte, durch besondere Integrationsleistung, Bau und Erhalt vereinseigener Infrastruktur oder durch eine besonders moderne Organisation der Vereinsführung. „Gute Seelen“ sind außerhalb der Vorstandschaften in Sportvereinen tätig oder ragen innerhalb der Vorstandschaft durch besondere Verdienste und persönliches Engagement heraus. Sie erfüllen ihre Aufgabe schon eine gewisse Zeit lang treu und zuverlässig.

Wer trifft die Entscheidung? Der „Vorstand des Jahres“ und die „Guten Seelen“ werden von einer unabhängigen Jury gekürt. Sie setzt sich zusammen aus Journalisten, Vertretern des Sports (Aktive/Funktionäre), des Landkreises und der Sparkasse.

Was gibt es zu gewinnen? Die Auszeichnung „Vorstand des Jahres“ ist mit 1000 Euro dotiert – gestiftet von der Sparkasse Mainfranken. „Gute Seelen im Verein“ sind ein reiner Ehrenpreis. Die Preisträger werden in Porträts in der Main-Post vorgestellt.

Wohin geht die Bewerbung? Zuschriften mit Begründung (Coupon, gerne ausführlicher auf Beiblatt) bitte an die Redaktion (s. Coupon rechts). Bewerbungen per E-Mail an redaktion.wuerzburg@mainpost.de oder über: www.mainpost.de/vorstandlandkreis

APOTHEKENDIENSTPLAN **vom 30. August bis 30. September 2019**

Gruppe 1:

Marien-Apotheke, Reichenberg

☎ 0931/661030

30.08., 08.09., 17.09., 26.09.Gruppe 2:

Florian-Geyer-Apotheke, Giebelstadt

☎ 09334/99917

St.-Martin-Apotheke, Helmstadt

☎ 09369/980280

31.08., 09.09., 18.09., 27.09.Gruppe 3:

Schloss-Apotheke, Würzburg-Rottenbauer

☎ 0931/662617

01.09., 10.09., 19.09., 28.09.Gruppe 4:

Rathaus-Apotheke, Uettingen

☎ 09369/2755

Tauber-Apotheke, Röttingen

☎ 09338/981824

02.09., 11.09., 20.09., 29.09.Gruppe 5:

Riemenschneider-Apotheke, Eisingen

☎ 09306/1224

03.09., 12.09., 21.09., 30.09.Gruppe 6:

Bavaria-Apotheke, Höchberg (Hauptstr.)

☎ 0931/48444

04.09., 13.09., 22.09.Gruppe 7:

Apotheke am Rosengarten, Kist

☎ 09306/3125

05.09., 14.09., 23.09.Gruppe 8:

St.-Michaels-Apotheke, Kirchheim

☎ 09366/6933

Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn

☎ 0931/3043020

06.09., 15.09., 24.09.Gruppe 9:

Apotheke Kleinrinderfeld

☎ 09366/9801103

07.09., 16.09., 25.09.

**Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab
08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag
um dieselbe Zeit.**

Änderungen vorbehalten!

Notrufnummern:

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117

NOTFALLDIENSTE**Bereitschaftspraxis Ochsenfurt**

Am Greinberg 25, 97199 Ochsenfurt

Öffnungszeiten:**Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 – 18 Uhr**

Unter der Woche abends und am Mittwoch und Freitag muss die Bereitschaftspraxis im Juliusspital oder Kitzingen aufgesucht werden.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Nähere Informationen auch unter

www.bereitschaftspraxis-ochsenfurt.de.**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt persönlich aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen** ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.

Zahnärztlicher Notdienst:

Die zahnärztlichen Notdienste sind im Internet unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abrufbar.

Fragen zu den Notdiensten beantwortet die zuständige Bezirksstelle der KZVB, Tel.: 0931/32114-11.

Der Apotheken-Notdienstfinder**22 8 33 *****von jedem Handy ohne Vorwahl**

Handy:	22 8 33 *
Festnetz:	0800 00 22 8 33 **
SMS:	„apo“ an 22 8 33 *
*max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos	